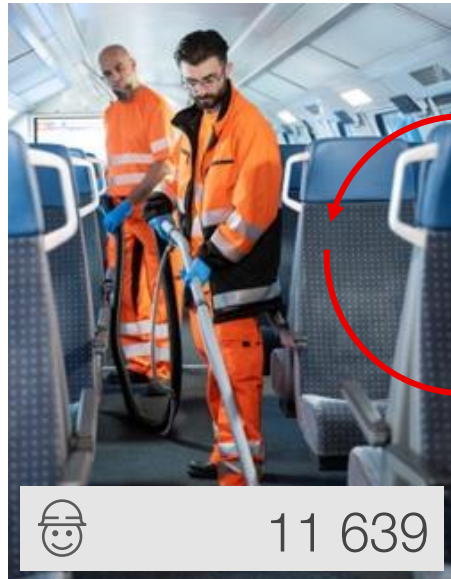


Ein modernes und flexibles Bahnangebot für die ganze Schweiz.

Vincent Ducrot, CEO SBB AG
14. Mai 2025

Als integrierte Bahn bewegen wir die Schweiz – jeden Tag.

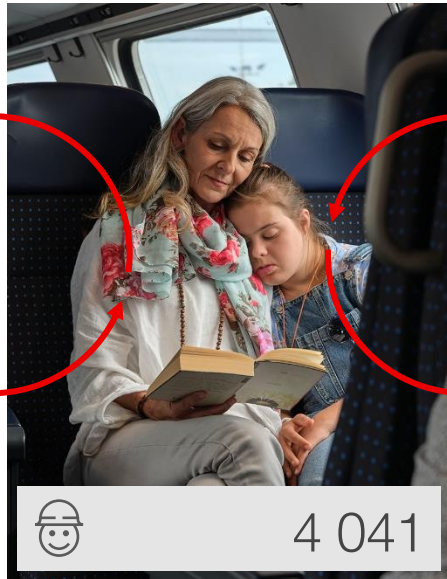


11 639

Produktion

Personenverkehr

7 947 Züge/Tag

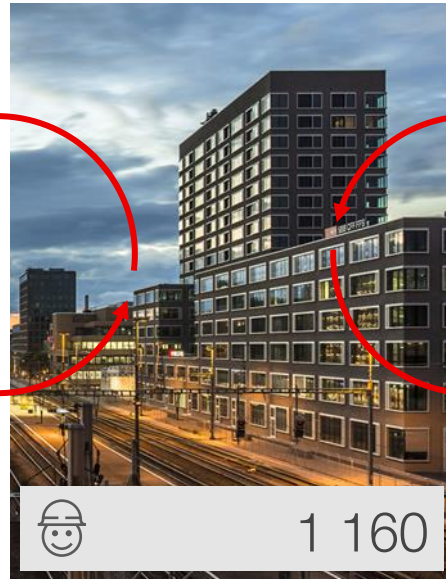


4 041

Markt

Personenverkehr

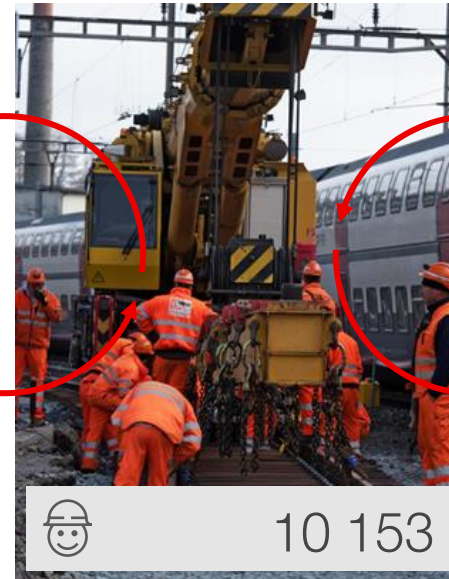
1.39 Mio. Reisende/Tag



1 160

Immobilien

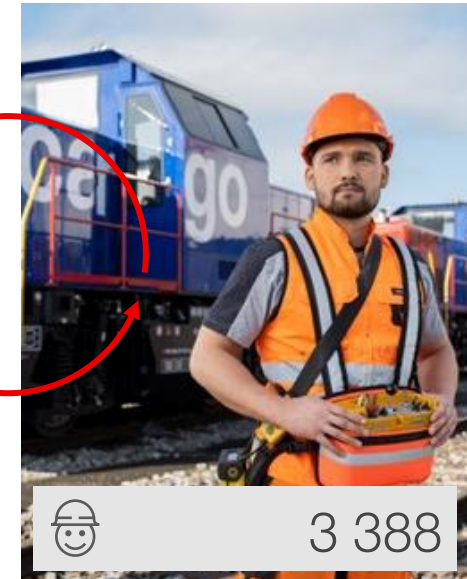
3500 Gebäude



10 153

Infrastruktur

3266 km Netz



3 388

SBB Cargo

170 000 t Güter/Tag

43,1 Mio. Nt (2024)

Konzernbereiche: Tochtergesellschaften (2 230 FTE), Informatik (1 444 FTE), Human Resources (812 FTE), übrige Konzernbereiche (703 FTE)



5 189

Es wird immer mehr Zug gefahren.

Mio. Pkm

25 000

20 000

15 000

10 000

5 000

0

2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024

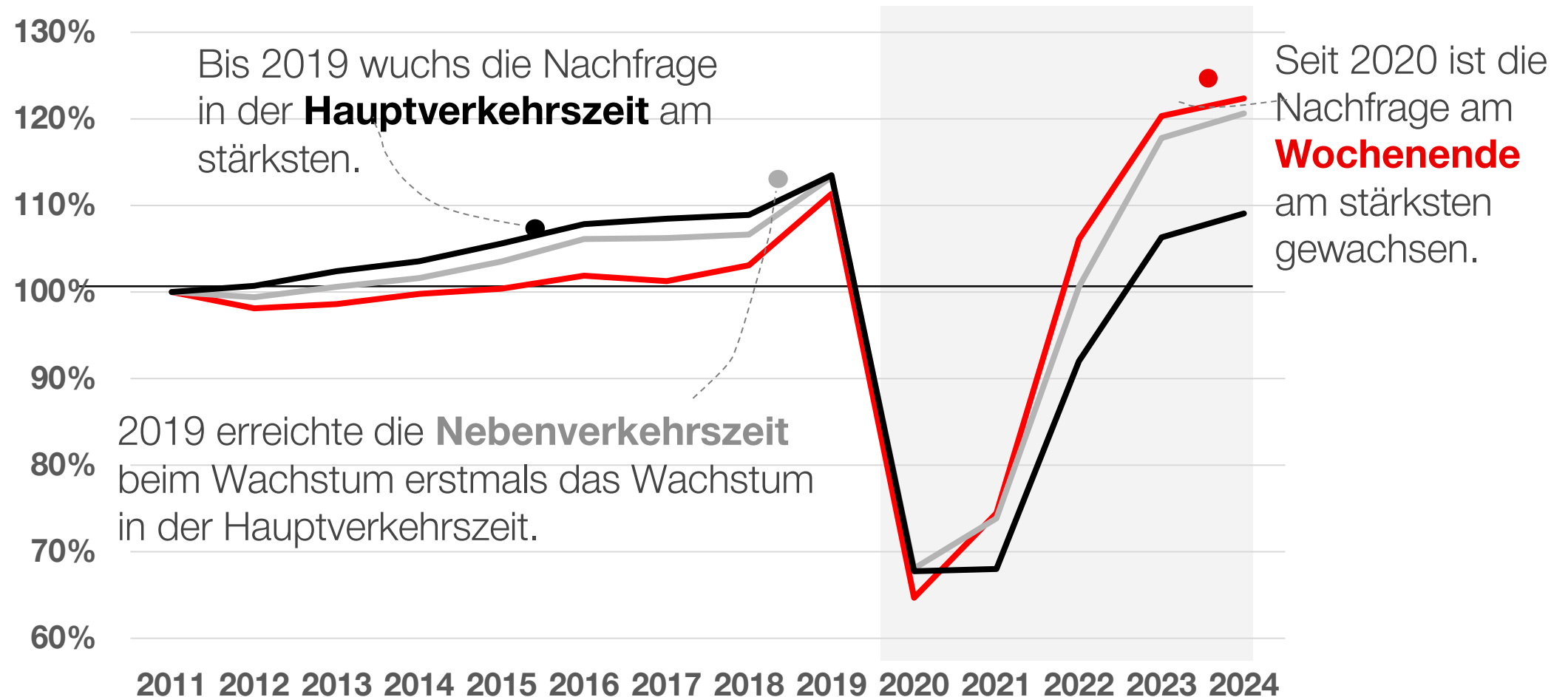
Fernverkehr
Regionalverkehr

Corona

Das Reiseverhalten hat sich geändert.

Wochenend- und Nebenverkehrszeit wachsen nach 2020 stärker als die Hauptverkehrszeit.

Indexiertes Wachstum der Personenkilometer seit 2011

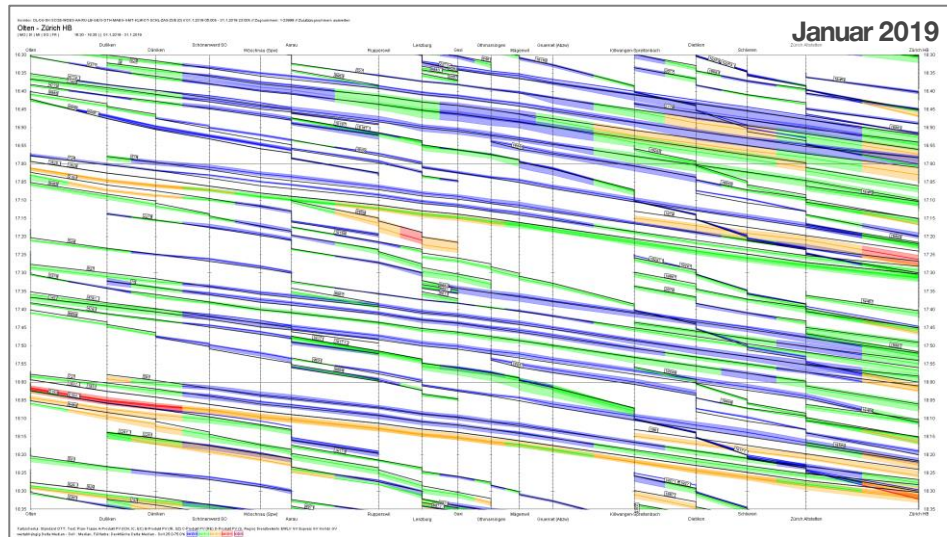




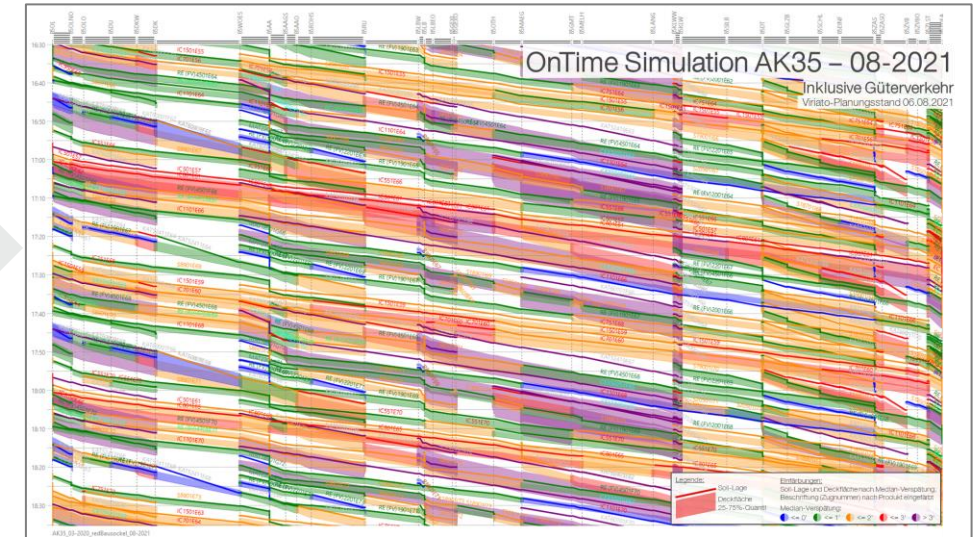
Bauvolumen kommt an Grenze des Machbaren.

- Anspruchsvoll: Bauen und gleichzeitig Angebot nur minimal reduzieren.
- Mehr vorübergehende Einschränkungen, z.B. Streckensperrung mit Bahnersatz und Ausdünnung am Abend/Wochenende.
- Neue Ausbauvorhaben auf Hauptlinien frühestens in zweiter Hälfte 2030er Jahre.
- Notwendige Erneuerungen bis dahin zwingend machen, laufende Ausbauschritte umsetzen.

Je dichter das Netz genutzt wird, umso höher muss die Produktionsqualität für einen stabilen & pünktlichen Fahrplan sein.



Deutlich mehr
Züge, dichtere
Zugfolgen



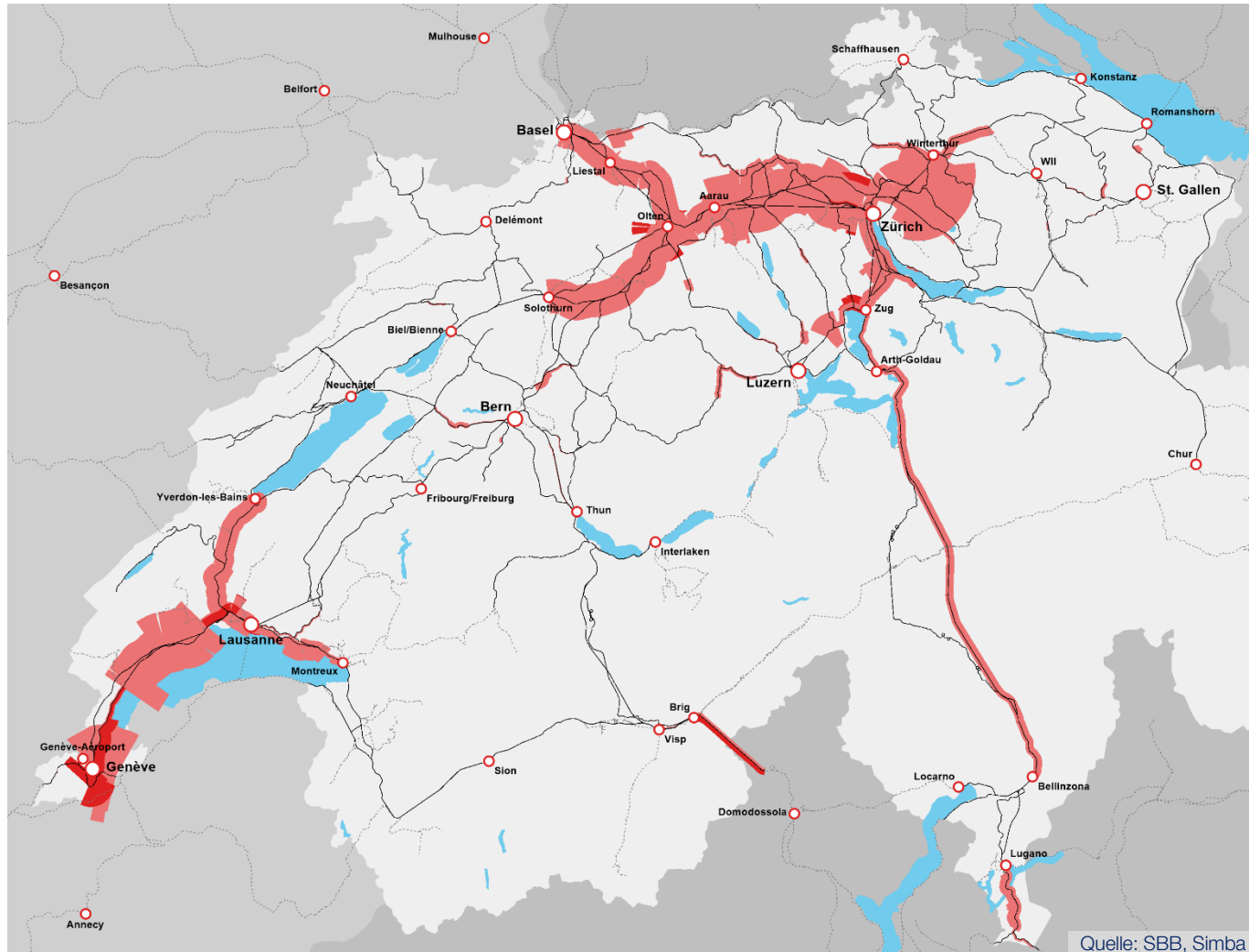
Wir benötigen eine nachhaltige
Mobilitätslösungen für die ganze
Schweiz – von den Agglomerationen
bis zu den Randregionen.





- Wachstum 2023 bis 2050 von +34% (Personenkilometer).
- Hinterlegt in Bahn-entwicklung:
Nachfrageprognose Bund.
- Darin enthalten:
Nachfragezuwachs aufgrund Angebots-
ausbau AK35
konsolidiert.

Kapazitätsengpässe beseitigen.

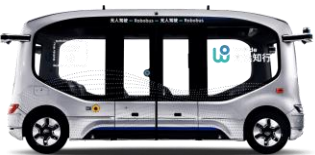
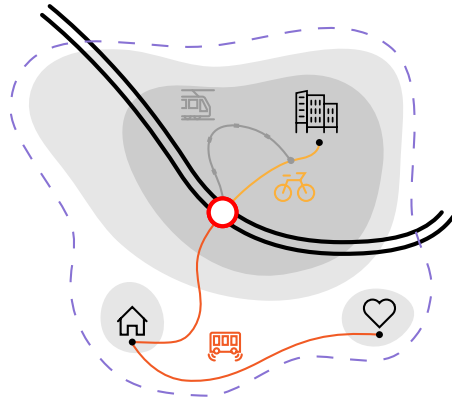


Ohne Ausbauten bis 2050:

- Stehplätze auf zahlreichen Strecken
- punktuell können Reisende wegen Überbelegung nicht mehr mitfahren.

Nachfrage	Botschaft26, Szenario 2050
Fahrplanangebot	Angebotskonzept25 (ohne AK35 konsolidiert)
	Fehlende Sitzplätze
	Überbelegung

Das Pilotprojekt zur automatisierten Mobilität als Signal an Branche, Politik und Bevölkerung.



- Pilotgebiet im **Furttal** (ZH & AG), Regensdorf bis Würenlos, Total 221km Strecke.



- **8 automatisierte Fahrzeuge** (PW & Kleinbusse) im Normalverkehr (ohne Sicherheitsfahrer:in, Überwacht via Sicherheits-Aufsicht).
- Als Bahn Feeder und lokale Mobilität.



- Umsetzungsverantwortung: **Swiss Transit Lab (STL)**
- Strategischer Rahmen Kanton Zürich & SBB. Betrieb etc. durch weitere Projektpartner (z.B. Eurobus).



- Öffentlicher Start im **Winter 2025** mit PW. Ziel «AD kennen lernen»
- Mindestens zwei Jahren Betrieb mit Erweiterung Kleinbus. Ziel «ÖV explorieren».



Bahnausbau nötig – nach Kundennutzen priorisieren.

- Planung Ausbauschritt 2035: Anpassungen nötig, um Bahnsystem künftig stabil zu betreiben.
- Folge: Schweizweit rund 80 zusätzliche Projekte, Mehrkosten bei geplanten Projekten.
- Externe Überprüfung und Priorisierung läuft. Lead beim BAV / UVEK; Entscheid beim Parlament.
- Wichtig aus Sicht SBB: Kapazitätsengpässe beseitigen, grösstmöglicher Kundennutzen.
- Potential der Digitalisierung nutzen.



Potential der Digitalisierung nutzen.

- Weiterentwicklung FRMCS und ETCS.
- Neue Stellwerktechnologie.
- Fernsteuerung von Rangierfahrzeugen.
- KI in der Fahrplanung und in der Betriebsführung.

Die Zukunft der Bahn in der Schweiz.



- Eine finanzierbare Weiterentwicklung ist notwendig.
- Die Zusammenarbeit aller Akteure ist zentral.
- Entscheidend ist, was den Reisenden dient.



Danke, merci
& grazie.